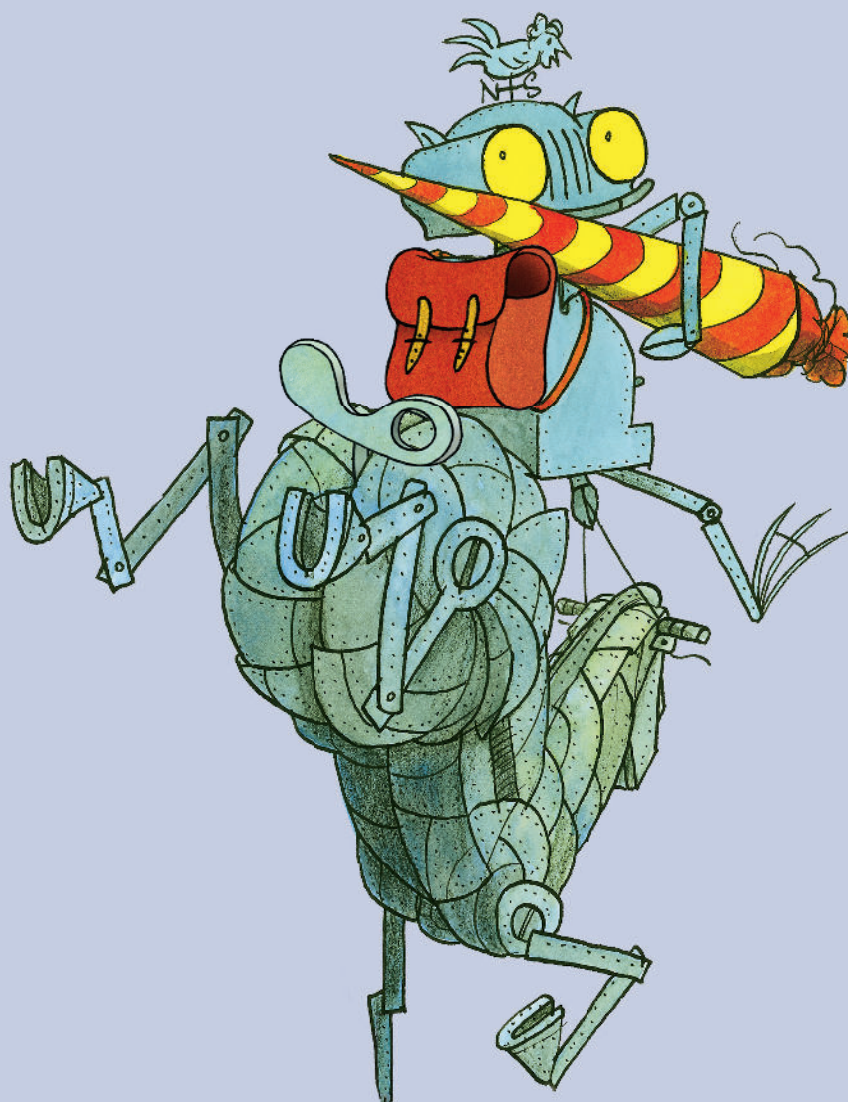


Musical von Jörg Hilbert und Felix Janosa
nach dem gleichnamigen Buch

RITTER ROST

GEHT ZUR SCHULE

Theaterfassung



MoS | Musicals
on Stage

annette betz



Ritter Rost geht zur Schule

von Jörg Hilbert (Text, szenische Bearbeitung)
und Felix Janosa (Musik und Arrangements)

Szenische Bearbeitung nach dem gleichnamigen Buch mit CD

© Annette Betz in der Ueberreuter Verlag GmbH, Berlin

Aufführungsmaterialien und Aufführungen nur mit schriftlicher Genehmigung.

Weitergabe an Unbefugte verboten.

Arrangements, Playbacks und andere Aufführungsmaterialien sind erhältlich
unter www.musicals-on-stage.de.

MOS | Musicals
on Stage

Rollen

Personen

- Ritter Rost
- Burgfräulein Bö
- Koks der Drache
- Bös sprechender Hut

- Hausmeister*
- ein Lehrer (quasi eine Puppe mit maschinenhaften Bewegungen)
- König Bleifuß der Verbogene
- Ratzufummel, sein königlicher Hofschreiber
- Schulritter 1
- Schulritter 2
- Schulritter 3
- (evtl. weitere Schulritter**)
- Burgfräulein 1
- Burgfräulein 2
- Burgfräulein 3
- (evtl. weitere Burgfräulein**)
- Graf Zacharias von Zitzewitz (Mitglied der Tafelrunde)
- ein Bauchredner (Mitglied der Tafelrunde)
- weitere Teilnehmer der Tafelrunde als Statisten**

* Im Buch ist Mies der Werwolf der Hausmeister. Das muss hier aber nicht unbedingt so sein

** Die Anzahl der Schulritter, Burgfräulein und der Teilnehmer der Tafelrunde kann bei Bedarf erhöht oder reduziert werden. Außerdem bieten sich einige Doppelbesetzungen an, zum Beispiel Schulritter/Tafelrundenritter, Lehrer/König etc.

Mit Regieanweisungen für die Bühnenbildprojektion

(Powerpoint-Slideshow, erhältlich unter www.musicals-on-stage.de)

*Eiserne Burg des Ritter Rost.
Burgfräulein 1- 3 am Kaffeetisch. Der Ritter Rost
sitzt ebenfalls da und hat die Beine hochgelegt.*

Ritter Rost: He, Bö, wo bleibt denn der Kaffee?!

Burgfräulein 1 - 3 und Ritter Rost: (*Wiederholen im Chor.*) Kaaffeeeee! Kaaffeeeee!

Bö: (*Ohne Hut. Eilt beflissentlich herbei und schenkt ein.*) Gerade fertig geworden. Ach, ist so ein Geburtstags-Kaffeeklatsch nicht herrlich?

Ritter Rost: So lange genügend Kaffee da ist, ja.

Burgfräulein 1: Und genügend Kuchen. Wo bleibt der eigentlich?

Ritter Rost: Genau! (*Ruft.*) Wo bleibt er denn?!

Burgfräulein 1 - 3 und Ritter Rost: (*Wiederholen im Chor.*) Wo bleibt er denn der Kuchen?!

Folie 2

Koks: (*Kommt genervt mit Kuchen.*) Wer bin ich hier denn eigentlich? Der Kellner oder Koks der Hausdrache?

Bö: Heute mal ausnahmsweise der Kellner, nehme ich an. Du hast es mir zum Geburtstag geschenkt, erinnerst du dich?

Koks: Na ja ... stimmt schon. Neben dem Blumenstrauß, den Pralinen, dem Parfüm und den anderen Sachen. Aber ich habe dir nicht geschenkt, dass die *Helferei* ausartet in *Sklaverei*.

Bö: Bitte, Koks! Da kommen meine Freundinnen *einmal* zu Besuch ...

Koks: Und warum hilft *der* da nicht mit? (*Er zeigt auf den Ritter Rost.*)

Ritter Rost: Weil ich Bö was ganz Anderes geschenkt habe.

Koks: Du meinst doch nicht etwa diesen platt gedrückten Mistkäfer, den du zufällig im Telefonbuch gefunden hast?

Ritter Rost: Doch, genau den meine ich.

Koks: Gepresste Mistkäfer sind aber kein Geschenk für ein Burgfräulein!

Ritter Rost: Finde ich schon.

Koks: Ich finde gepresste Mistkäfer aber ekelhaft!

Ritter Rost: Ich habe ihn ja auch nicht *dir* geschenkt. Übrigens kommt es auch gar nicht darauf an, *was* man schenkt, sondern dass es *von Herzen* kommt.

Koks: *Meine* Geschenke kommen *immer* von Herzen!

Ritter Rost: Siehst du? Und *du* hast Bö nun mal geschenkt, dass du ihr bei ihrem Geburtstags-Kaffeeklatsch hilfst. Also bemühe dich mal recht *von Herzen* und gib mir jetzt mal gefälligst ein Stück Kuchen.

Burgfräulein 1: Recht so, mein lieber Ritter Rost. Der Jugend von heute muss man ihre Grenzen aufzeigen.

Burgfräulein 2: Sonst wird aus ihr nie etwas.

Burgfräulein 3: Sie hängt nur herum.

Burgfräulein 1: Und lernt nicht ein bisschen.

Burgfräulein 2: Schrecklicher Gedanke! Zum Glück ist *mein* Ritter nicht so. Kein Wunder, dass er Mitglied von König Bleifuß' Tafelrunde werden möchte.

Burgfräulein 1 und 3: (*Gleichzeitig*) König Bleifuß' Tafelrunde?! Aber da wollen unsere Ritter doch auch hin!

Folie 3

Burgfräulein 2: So leicht ist das aber nicht, meine Damen.

Burgfräulein 3: Das weiß ich selber. Deshalb habe ich *meinen* Ritter ja auch zur Vorbereitung auf die Ritterschule geschickt.

Burgfräulein 1 und 2: (*Gleichzeitig*) Auf die Ritterschule?! Aber dort sind unsere Ritter ebenfalls!

Burgfräulein 3: Umso besser für sie, dann kann sie *meiner* ja abschreiben lassen. Ach, er ist ja so schön und stark und klug, mein Ritter. Hatten Sie das schon gehört?

Bö: (*Konsterniert*) Nein, hatte ich noch nicht.

Burgfräulein 1: Meiner ist aber auch sehr klug und stark und schön!

Burgfräulein 2: Und meiner erst!

1. KAFFEEKLATSCH

1. Burgfräulein 1: *Haben Sie gehört von meinem Ritter?*

Burgfräulein 2: *Und haben Sie gehört von meinem Mann?*

Was er da für kluge Sachen sagte?

Burgfräulein 3: *An meinen, kommt er überhaupt nicht ran.*

Burgfräulein 1 - 3: *Ritter sind die Zierde ihrer Frauen,
aber uns gebührt der Ruhm! Ja, uns gebührt der Ruhm,
denn wir ziehn es vor, anstatt zu hauen,
gemütlich uns beim Kaffee auszuruhn.*

Burgfräulein 1: *Tritsch, tratsch, Kaffeeklatsch!*

Burgfräulein 2: *Alle reden Quasselquatsch!*

Burgfräulein 3: *Tritsch, tratsch, Kaffeeklatsch!*

2. Burgfräulein 1: *Ach, er ist gebildet wie sonst keiner!*

Burgfräulein 2: *So geistreich! Burgfräulein 3:* *So gewitzt und voll Talent!*

Burgfräulein 1: *Ja, gewiss, jedoch nicht so wie meiner ...*

Burgfräulein 3: *Und meiner ist ja hochintelligent!*

Burgfräulein 1 - 3: *Ritter sind die Zierde ihrer Frauen.*

Burgfräulein 3: *Ach, ich bin so stolz auf ihn! Ich bin so stolz auf ihn!*

Burgfräulein 1 - 3: *Doch wir ziehn es vor, anstatt zu hauen,
gemütlich über andre herzuziehn.*

Burgfräulein 1: *Tritsch, tratsch, Kaffeeklatsch!*

Burgfräulein 2: *Alle reden Quasselquatsch!*

Burgfräulein 3: *Tritsch, tratsch, Kaffeeklatsch!*

3. Burgfräulein 3: *Meiner redet so wie ein Professor!*

Burgfräulein 2: *Und meiner ist das größte Sprachgenie!*

Burgfräulein 3: *Meiner auch, jedoch noch viel, viel besser!*

Burgfräulein 1: *Und ich, ich bin viel stolzer drauf als Sie.*

Burgfräulein 1 - 3: *Ritter sind die Zierde ihrer Frauen.*

Burgfräulein 3: *Und die Frauen, das sind wir! Die Frau'n, ja, das sind wir!*

Burgfräulein 1 - 3: *Und wir ziehn es vor, anstatt zu hauen,*

Burgfräulein 1: *zu reden*

Burgfräulein 2: *und deshalb sind wir ja hier.*

Burgfräulein 1: *Tritsch, tratsch, Kaffeeklatsch!*

Burgfräulein 2: *Alle reden Quasselquatsch!*

Burgfräulein 3: *Tritsch, tratsch, Kaffeeklatsch!*